

Engagiert für pflegende Angehörige – wir pflegen sucht Mitstreiter*innen in Niedersachsen

Mehr als 450.000 Menschen in Niedersachsen beziehen Leistungen der Pflegeversicherung. Über 350.000 (78 %) von ihnen werden zu Hause von ihren Angehörigen versorgt.

Nur wenige Angehörige nehmen dabei die Hilfe eines Pflegedienstes in Anspruch, die meisten versorgen ihre Ehepartner, (Schwieger-)Eltern oder auch Kinder allein. Das heißt: begleiten, betreuen, versorgen und pflegen rund um die Uhr. Jeden Tag. Wegen mangelnder Unterstützung geraten viele dabei an ihre Grenzen.

Angehörigen über den Austausch mit anderen Pflegenden mehr Anerkennung, Kontakt und Informationen, und eine Stimme in Politik und Gesellschaft zu geben, ist Ziel von *wir pflegen e.V.*, der Interessenvertretung und Selbsthilfeorganisation pflegender Angehöriger in Deutschland.

Interessenvertretung und Selbsthilfe pflegender Angehöriger

Der 2008 gegründete Bundesverein *wir pflegen e.V.* setzt sich für nachhaltige Verbesserungen in der häuslichen Pflege ein. Dazu gehört der Ausbau von Selbsthilfeinitiativen – landesweit, vor Ort und digital – um wichtige Erfahrungen und die große Kompetenz der Betroffenen zu teilen und zu bündeln.

Anfang 2022 veröffentlichte *wir pflegen e.V.* aus den Erfahrungen pflegender Angehöriger Handlungsempfehlungen an die Politik: „Mehr Pflege wagen“ und „Für uns und unsere Kinder“ entstanden in Zusammenarbeit mit pflegenden Angehörigen und pflegenden Eltern, auch aus Niedersachsen.

Häufig ist Pflege Ländersache. Ob es die Infrastruktur mit Beratungsangeboten, den Umgang mit dem Entlastungsbetrag oder die Anzahl von Tages- und Kurzzeitpflegeplätzen betrifft – all dies wird auf Landesebene entschieden.

Aus diesem Grund möchten wir gemeinsam mit pflegenden Angehörigen und Interessierten in Niedersachsen den fünften Landesverein von *wir pflegen e.V.* gründen.

Ein starker Landesverein kann pflegenden Angehörigen und der häuslichen Pflegeunterstützung vor Ort, regional und bei landesweiten Themen eine wichtige Stimme geben. Über einen Landesverein können sich Angehörige in Pflegegremien, Presse und Medien, in Politik und Gesellschaft, und bei Veranstaltungen besser Gehör verschaffen für mehr Anerkennung, Wertschätzung und bessere Unterstützung.

Gründung Landesverein

Im Oktober 2021 veranstaltete der Bundesverein einen hybriden Fachtag zur Mitbestimmung pflegender Angehöriger auf kommunaler Ebene in Osnabrück.

An das daraus entstandene Netzwerk möchten wir anknüpfen und suchen zur Gründung eines Landesvereins pflegende oder ehemals pflegende Angehörige und Menschen aus Niedersachsen, die sich beruflich, ehrenamtlich, privat, wissenschaftlich oder politisch mit Pflege befassen oder befassen möchten.

Ob aktives Engagement oder einfache Mitgliedschaft, an erster Stelle steht das Miteinander! Jede Person kann sich nach eigenen Möglichkeiten und Ressourcen einbringen. Neben dem Einsatz für die Unterstützung pflegender Angehöriger bietet sich auch die Möglichkeit, in einem Landesverein eine ehrenamtliche Aufgabe mit besonderer Bedeutung für unsere Gesellschaft zu übernehmen.

Der Bundesverband unterstützt die Vereinsgründung und die Vereinsentwicklung; u.a. mit Beratung, Mustersatzung, Verwaltungstätigkeiten, Design- und Kommunikations-tätigkeiten.

Machen Sie mit!

Seien Sie von Anfang an dabei, damit auch in Niedersachsen zukünftig mehr mit pflegenden Angehörigen, statt über sie gesprochen wird.

Melden Sie sich bei Interesse an der Mitwirkung bei der Gründung eines Landesvereins *wir pflegen Niedersachsen* bei Jana Schuschke,

Projektentwicklung Selbsthilfestrukturen (Länder)
jschuschke@wir-pflegen.net

0162. 7793167 | www.wir-pflegen.net

Digitale
Informations-Veranstaltung
zur Landesvereins-Gründung
wir pflegen in Niedersachsen
Dienstag, 13.09.2022
von 19:30 bis 20:30 Uhr
Anmeldung: anmeldung@wir-pflegen.net

Wir freuen uns, wenn Sie diesen Gründungsaufruf über Ihre Netzwerke verteilen.

wir pflegen!

Interessenvertretung und Selbsthilfe
pflegender Angehöriger e. V.

Alt-Moabit 91 . 10559 Berlin
vorstand@wir-pflegen.net

